



Foto: Fritz Stoll
Vokal-Ensemble „Camerata a-cappella Augsburg“

Vokal-Ensemble „**Camerata a-cappella Augsburg**“

Vielen Dank, daß Sie uns gerade angeklickt haben!

Hier sind Sie richtig, wenn Sie ein Freund der „musica sacra“ im A-cappella-Klang sind und wenn Sie sich darüber hinaus auch – oder sagen wir lieber „erst recht“ – zu den Verehrern der sogenannten „Alten Meister“ zählen!

Ja, diese Komponisten jener Epoche, vom ausgehenden Mittelalter über die Renaissance weitergehend bis hin zum Früh-Barock, sind es, die es uns Sängerinnen und Sängern besonders angetan haben. Gerade die Werke der Alten Meister sind ja getragen von genialer Musikalität und gleichzeitig höchster Spiritualität, ragen eben deshalb noch immer glanzvoll heraus in unsere heutige Zeit hinein, gleichsam wie ein majestätischer Berg in den azurblauen Himmel – ja, diese Kompositionen entrücken schon fast dem Irdischen, streben das Sphärische an, vermögen mit ihrer klaren Botschaft an das Gottvertrauen, das vielen von uns technokratischen Menschen bereits mehr und mehr verloren zu gehen scheint, aber dann, beim Zuhören, unsere Herzen doch immer wieder aufs neue zum Erfrischen zu bringen...

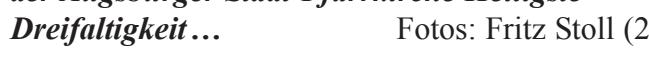
Derartige positive Erfahrung wirkt sich besonders stark aus, wenn diese geistlichen Gesänge zudem in architektonisch-akustikreichen Kirchenbauten zum Klingen kommen. Als Musik-Ausführende glaubt man beinahe, dem Himmel schon auf Erden ein wenig näher gekommen zu sein, denn die Töne, die man in solch beeindruckendem Kirchenraum intonierte, gibt dieser uns über seine großartige Akustik umgewandelt wieder an uns zurück... Aus diesem Dialog-Aspekt heraus kann man den Allschöpfer doch wohl schöner nicht lobpreisen...

Wir als Vokal-Ensemble „Camerata a-cappella Augsburg“ tun dies meist im Rahmen von liturgischen Gottesdiensten, wobei als Mindest-Besetzung mitunter im Quartett gesungen wird (dies eignet sich gut für Proprium), ansonsten aber in größerer Besetzung als Doppel-Quartett bzw. Doppel-Quintett (wenn z.B. Ordinarium gewünscht wird).

Vornehmlich singen wir ausgesuchte Motetten und Messen als vier- und fünfstimmige Tonsätze für gemischte Stimmen, angefangen von Arcadelt, Calvisius, Crüger, Desprez, Gumpelzhaimer, Haßler, Isaac, di Lasso, Palestrina, Pitoni, Schütz, Vulpius bis hin zu Walter, um nur einige der Alten Meister zu nennen.

Zu hören sind wir meist bei der Mitgestaltung von Gottesdiensten mit Eucharistie-Feier in diversen Pfarreien auch außerhalb unserer Heimatstadt Augsburg.

Dazu ein paar bebilderte Reminiszenzen:



Camerata a-cappella Augsburg als Quartett bei der Mitwirkung eines Advents-Gottesdienstes in der Augsburger Stadt-Pfarrkirche Heiligste Dreifaltigkeit ...
Fotos: Fritz Stoll (2)



... und nach Proprium-Ausführung in der kath. Pfarrkirche St. Vitus, Ottmarshausen, zusammen mit Kirchen-Musiker Richard Schafitel ...

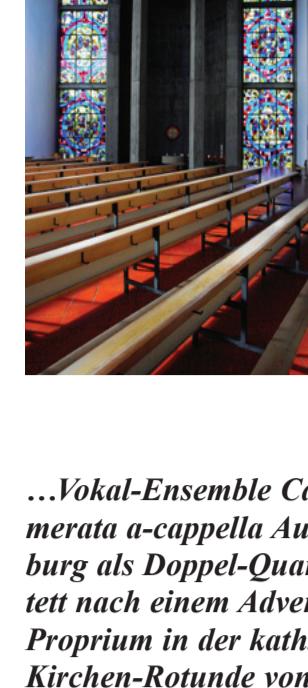
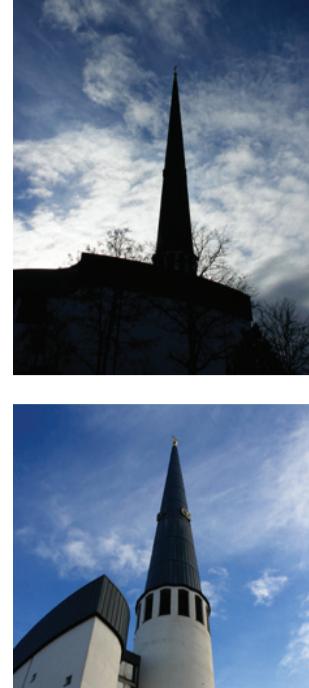
Fotos: Fritz Stoll (2)



... und nach Proprium-Ausführung in der kath. Pfarrkirche St. Vitus, Ottmarshausen, zusammen mit Kirchen-Musiker Richard Schafitel ...

Fotos: Fritz Stoll (2)





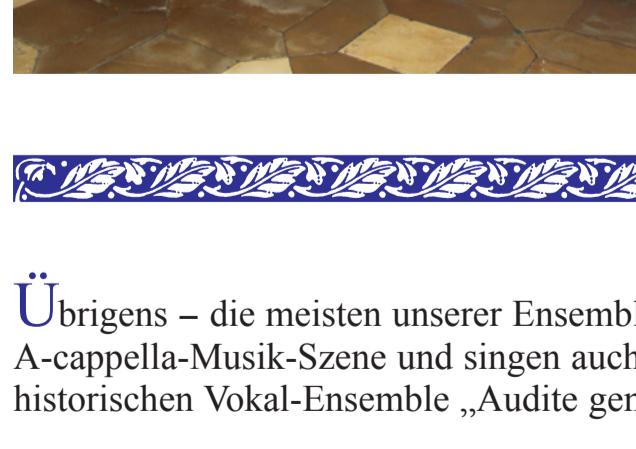
...Vokal-Ensemble Camerata a-cappella Augsburg als Doppel-Quartett nach einem Advents-Proprium in der kath. Kirchen-Rotunde von „Herz Mariä“, Diedorf.

Fotos: Fritz Stoll (1)
Christoph Stoll (3)



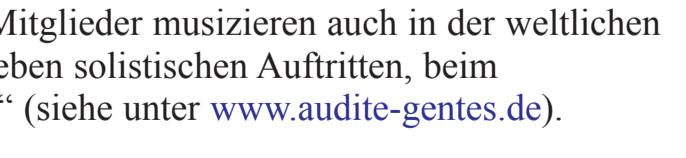
Sonntags-Vorabendmesse in „Mariä Himmelfahrt“, Kloster Ettal – Vom Familien-Altar aus kommt hier gerade eines unserer A-cappella-Proprien zum Erklingen, unter akustisch ideal vorherrschenden Bedingungen des herrlich ausgestatteten Kirchenrunds mit seiner weitgespannten Kuppel...

Fotos: Fritz Stoll (2)



So groß und erhaben wie der Kirchenbau selbst ist auch die Akustik in der Augsburger Basilika St. Ulrich und Afra samt dem dritten Bistums-Heiligen Simpert, vor dessen gleichnamiger Seiten-Kapelle mit dem markant geschwungenen Simpertus-Bogen die Camerata a-cappella Augsburg eben Foto-Aufstellung genommen hat – nach Absolvierung der musikalischen Sonntags-Gottesdienst-Mitgestaltung einer feierlichen Liturgie zur Kreuzerhöhung ...

Fotos: Fritz Stoll (2)



Aktuelles:

